Telegraphische Machrichten.

Telegraphische Rachrichten.

Bien, 17. Sept. Das "Berl Tagebl." läßt sich von hier telegraphiren: Die Berkanblungen wussigen Husburg and den der Verlanden von den der Verlanden haben auch eine Anderschaften von der Verlanden von der Verlanden von der Verlanden von der Verlanden Verlanden Verlanden Verlanden Verlanden Verlanden von der Verlanden von der

welche je 11,000 Mann von allen Wassengeren gablen, perägert. Bneres, 17. Sept. In der bentigen Sigung der Oeputiterlammer siellte der Oeputite Molorescu den Antrog, daß die Beratzung über die Berfasjungs-Revision so lange bertagt werde, die Regierung einen neuen Gejegentwurf eingebrach habe. Der Minister Boerescu sührte aus, daß die Regierung einen benafilungswirtigen flet begeben würde, wenn sie die Berhandlung über den den der Angeleitung einen verfassitäten wollte und higte finuz, die Regierung werde im gegebenen Augenblick über Meinung kundelner und gescheiteten Geschentwurf nicht gestaten wollte und fügte finuz, die Regierung werde im gegebenen Augenblick über Meinung kundelner in Antrog auf Schlif der Weienabebatte wurde mit 62 gegen öll Seitungen abgelehnt, die Generaldebatte wird daher morgen sortgeletzt werden.

ıt.

Extra: 0.Sep: darten

Herrent

hrer, durch e 5. othr. zug rlin. Dittag mehr lof. illigste

Ilhr oh geln. ant, 10, Sept.

eft.

et zum he. plet:

fomDer BoltepotheUnfang
O Bfg.

lier.

erbau: en 21. irth.

er ler. ette Berrn nn's thof n ber rloren. portlid lage.

Salle, den 18. September.

Salle, den 18. September.

Sin die Urwähler lifte der Stadt find laut amtlicher Heiftellung 11815 Urwähler eingetragen, und zwar 442 in die erite. 1344 in die zweite, 10029 in die dritte Abthellung.

— Im vorigen Jahre war es dem in Halle lationirten löniglichen deritienen Gensdarmen Herrn Stein gelinaen, einen derücktigten und ichon medrach derfraften Abilddie, Ausdillads gewilddied hate, aur Unterjuckung und dernachen Jahlend zu der eine Gerachte Vollender der Abilde der Abild der Vornehren Jahren Herrichte, aur Unterjuckung und dernacht des Verden, auch der Abilde der Vollender von ender Aghren Herrichte, aus Unterjuckung und der Aben der eine Verlechten gerichte Augehörftend zur Anzeige und Befrachung die en Feldenung den hohrende der Abildere. Diese Belodnung ihr der Vollendere und Herrichten und herrichten der Abildere. Diese Belodnung ihr den der Belodnung den 100 P. auflichere. Diese Belodnung ihr der Belodnung den 100 P. auflichere. Diese Belodnung ihr der Belodnung der Bel

Bermifchtes.

Retmischetes.

— (Ein Mand Mitentat, den einem Geraer in Wien verübt.) Am 16. d. murde einer alten Frau, welche nöhrend thres Sommer-Aufentan der eine Aufenda Wiene ihre Verübigene de einer Wand beponitrt und diese suherhald Wienes ihre Wertspieden de einer Wand beponitrt und diese eine Aufenda Wiene ihre Wertspieden de einer Vend beponitrt und diese den aurridgeholt darte, auf der Treppe zu fürer Wohl inm den einem neben ihr emporfleigenden Manne ein Schlag is in Genich verzielt und die Schainlle mit den Wertspieden der eine Gedag is in Genich verzielt und die Schainlle mit den Wertspieden der in die International ist, im Iste Ungesolene date sich zu der eine Den illeben den Worder nach. Das Bullihm betreitigte füg an der Verziegung und in einer denacht beriefen Aufen der Verziehen der Ve

Sandels., Berfehre und Borfen-Nachrichten.

Berlin, 17. Sebt. Mibbl niebriger. Soco mit Jaß —, obne Jaß 50.6 M. per 100 Kilogr., per bielen Monat und per Sebt. Ctt. 50.7 M. bez., per Oft-Koo. 50.8 M. bez., per Mon-Des. 51.5 M. bez., per Post-Jam. 1880 —— M. bez., per Mon-Des. 51.5 M. bez., per Post-Jam. 1880 —— M. bez., per Mon-Des. 51.5 M. bez. — Spirithis etmos matter. Soco mit Jaß. M. bez., per Mon-Des. 51.9 M. bez. — Spirithis etmos matter. Soco mit Jaß. M. bez., per Mon-Des. 51.9 M. bez., Des Jaß. 51.5 M. bez., per Mon-Des. 51.9 M. bez., Des All. 50.5 M. bez., per Mon-Des. 51.9 M. bez., Des All. 50.5 M. bez., per Mon-Des. 51.9 M. bez. Des. 51.5 M. bez., per Mon-Des. 51.9 M. bez. Des. 51.5 M. bez., per Mon-Des. 51.5 M. bez. M. bez., per Mon-Des. 51.5 M. bez. M. bez., per Mon-Des. 51.5 M. bez. M. bez

Rirchliche Anzeigen. Glaucha: Freitag 19. Sept. feine Bibelftunde

Rachrichten des Etandesamts halle vom 16. September.

Rachrichten: Der Schneiber M. Göttmann und M. Arnbt
(Brunosdu 4 und Lindenitz 6). Der Schudmacher W. Hisland

nd J. Roblinsth (Breiteft: 17 und Dömindbe). Der Bahnarbeiter E. Ereufmann und M. Deinde (Sedwigsft: 2 und Leipsigerkraße 92). Der Schoffer J. Higger gen. Bergmann und

M. Schramn (fl. Brandbausg. 22 und Scalberg 21). Der Goldarbeiter J. Steefel und M. Schröber (Eisleben und Brunosmarte

29). Der Hommitieneramis-Affischer (Eisleben und Brunosmarte

29). Der Homitieneramis-Affischer (Eisleben und Brunosmarte

20). Der Homitieneramis-Affischer (Eisleben und Brunosmarte

20). Der Homitieneramis-Affischer (Eisleben und Brunosmarte

20). Der Homitieneramis-Affischer (E. W. Bruimmer

und M. F. Bruchaus (Jalie und Beschis).

Geboren: Dem Mehanntauten E. Köber eine E. (M. Berlin

10). Ein unebel. S. (Entd-Anit.). Dem Locomotibilibrer H.

Schröter eine E. (Mafinnerbübe 56). Dem Kaufmann G. Gröbe ein

S. (Althysierft. 104). Dem Drehorgelipieler F. Schußer ein S.

(Stittengalie 7).

durchgemacht, es erging ihr doch im Ganzen wie dem Hute in der bekannten tressischen Erzählung Gellert's; der runde Hu wurde zum siehen, der weise zum schwarzen, der einsache zum rechgeschmidten, die Zahl der Wodenarren rief jedem zu, der den nenen Hut trug: Aum sich die Kumit erst hoch gestiegen, John, schien es, ihm allein in Wis und Geist verliehn! Veichte sind die Undern gegen ihn.

Neichis sind die Andern gegen ihn.

Ind

jedesmal ward die ersundene Tracht,
Die Ruhamwerdung Gellert's in einer Geschickte von dem Guter dasstellen der Anderschaft.
Die Ruhamwerdung Gellert's in einer Geschickte von dem Hauf von der Anderschaft eine die Anderschaft eine die Anderschaft eine die dasstellen die Anderschaft eine die der Erbeit leift dem Dute nie die vorige Geschaft;
Das Außenwert wor neu; er selbst, der Out, blied alt Und, doß ichs furz zusammenzieh. Es ging dem Dute inft wie der Bhistolophie.
Die beutigen Domenunden sind, vom älthetischen Standpunkte aus betrachtet, diblich und zierlich, Farde und Halfenwurf des Alleides hebt die Figur und dereich, Garde und Halfenwurf des Alleides hebt die Figur und dereich, Tie. Uniere Erreumoden dagegen sind unmalertich und mischon; im Mittelaster hätte man einem Modeherrn der beutioen Geschickaft sie einen Schornstein, ieger gehalten, doch das Schwarz ist und bleibt Galonische. Wielange, wer weis Das; dem jeiner Gaß bleibt, wen wir das gamze Wodetreiben mit einem Blick überleden, auch blee wahr, einer Saß den Börne in seiner präcktigen Dentrede auf Zean Paul im Museum zu Kransfurt am 2. December 1825 ausgesiprochen, und dieser Saß lautet: "Nichts ist dauernd als der Werchel."

Modebetrachtungen.

III.

Ein Bestanbsteil aur Bervollsändigung berEleganz der Wode, dame jener Zeit waren auch die "mouches", die Schömstäterchen, isne vomverlichen Bestandsheite der Toilette, welche schon in 17. Zahrhundert aufzutauchen begannen.

Der Name "mouche" (Fitege) soll der Warquise von Maintenon au verdansten sein, welcher die Erstindung dieser Pflässeren auseichzieben vird; einige Fitegen nämlich hätten sich, wie man erählt, einmal in die Wilchstesse Vararquise verirrt und seind berdant un werden nich die sich von einige Fitegen nämlich hätten sich, wie man erählt, einmal in die Wilchstesse Vararquise verirrt und seind durch umgefommen und die schwarzen Fitegen in der blendend der monches erwecht. Wan trug diese Schönbeitsphäterchen in sierlichen Dößchen bei sich, um sie nownsglich gleich anzustleben. Sie hatten die Effalt von Sternen, Haldwonden, Derzen, in soau vom tleinen Amoretten mit Petel und Bogen. Diese mößlos lädvische Wode ging so weit, daß soau der Vrt, wo ein solches Klästerchen ungestelt unvek, eine bestimmte Bedeutung hatte. In. Nacht in Kahren ungestelt unvek, eine bestimmte Bedeutung hatte. In. in Kahre Töße erschien ein Bert, das einen "aatalogue des dehondeitsphäßterchen im Augenwinstel au tragen, die Wose sind sich deim Lachen seigt, die Klüsstelich und bei Politie er Diese Schönbeitsphäßterchen im Augenwinstel au tragen, die Wose sind sich deim Lachen seigt, die Keifellstusse uns Aunden siehe hat. Die Kluben un in Kundden der Verten der Klusser der Verten der Klusser der Schondersen der Verten der Klusser der Schondersen der Verten der Klusser der Auflich er der Klusser der Klusser der der Klusser der Schondersen siehe Klusser der der Verten der Klusser der Verten der Klusser der Schondersen der Verten der Klusser der Verten der Klusser der Verten der Welcher der Welcher der Verten der Ve

ja ji fein.
— (Eine wohre Bickeranecbote) wird der Redaction des "Buch—

(Eine wohre Bickeranecbote) wird der Redaction des "Buch—

Remel desselben weit ausgeschlagen. Zied und Manacheten seigten seine Spigen. Eine langeAlfasweite, Kniedosen, Seidenstümpse, Schude mit ditsendenseilberschaften, Kniedosen, Seidenstümpse, Schude mit ditsendenseilberschaften, Beiterscher Degen vervollssändigen den Unter ausgeschliche der Angeleiche der einen Schüfteln des Kopies dom einer gangen Kolfe umbüllt erschien. Ech illener dereichger Jut, im Salon unter im Arm getragen, durft eines Preierliger Jut, im Salon unter im Arm getragen, durft einen Preierliger Jut, im Salon unter im Arm getragen, durft eine Medicherschlichen der Kriebenschlichen auf. Ihr Tieben der Verlagen der Verlagen werden sollte.

Das Betallitzter Besprechen der Arachen zu Ende bes dorigen und zu Anfang diese Jadehunderts wirde au weit süber. Die Costumes in Aecoque's Ober "Angot" geben, wenn auch etwas derriffit, die in die Betalis eine Moden wieder und die Ober ist der Salonder Berlich, ichwarzen Hord, über Jess ist in dieser Sinssisch der Berlich, ichwarzen Golfet (Dalsbinde) und siswarzen Jut, mit einem sinskapen Golfet (Dalsbinde) und siswarzen Jut, mit einem sinskapen des des der der dieser ben sichwarzen Koac, de kamen benen Knotenstof und langen Tallken-llederroch ortsällich gezeichet. Später sohrt ben Schöden wieder der Knotenston der Knotenston der Salonder von der der der Verlagen der der der Gelichen der Verlagen der der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der

Steckbrief.

Am Nadmittage des 7. d. Mts. awsiden 3 und 5 Uhr ist der Diensteinenschen auf einem Wagan einendet und getreichte des auf der Straße awsiden Kotileben und Steinkabelden auf einem Wagan einworde und deraubt worden. Der Zhal auf des Tringswife verdöcklig ist Auftre. Friedrich, Weber oder Jandarbeiter, aus Weißense, am Aber Lux jaefdnittenen, am Anderkung auch eine kontrakt. da beworthehne Backenkunden, jounenverdramntes Geschit, war beliebt mit aranem Roch. desse Anderschausber, das der eine kieden der Anderen der Anderen der eine Anderen der Anderen der eine Anderen der Anderen der eine Anderen der Anderen der Anderen der Verlagung des Signalements wird vordebalten und desjalich der Reichung noch demert, des Anderen der Anderen der Anderen der Verlagung der Signalements wird vordebalten und desjalich der Keichung noch demert, des Anderen der Anderen der Verlagung der Verlag

Höhere Benfionat und Erzichungsfittut. "Die Anfalt ist Andels-Fach-Schule Erfart. Ausführlichen Brospect durch den Director Dr. Wahl.

Borbereitung für die taufmännische, gewerbliche und landwirth fchaftliche Carriere.

Die Baugewerkschule zu Höxter a. W.

beginnt ben 3 Nobember ihren Winter-Eurius, wöhrend der Vorunterricht den 20. October seinen Anfang nimmt. Es wird darauf aufmerstam gemach, daß an der Anfalt wie bisber außer Wauere, Eleindager und Mondeller und Mondeller dasse werden der Verlächer auch Vorunter der der Zünder zu. ihre vortere Ausbildung sinden. Anmedbungen sind unter Beitigung der Beigen nisse zu an den Unterzeichneten einzuselnden. Armedbungen sind unter Beitigung der Beigen nisse zu an den Unterzeichneten einzuselnden. Armedbungen sind vor der Vorgenerichfulle.

Meine Bohnung ift jest Bahnhofstrasse Nr. 11, I. und erbitte ich dahin geft. Anmeldungen zum Gefang-Unterricht. Emma Hopf.

Gutgeräucherten westphälischen

Land-Speck à Pfd. 48 Pfg.

F. W. A. Nauendorf, Rathhausgaffe 12 (Caferneugebaude).

Professor C. Thedo's Bart - Tinctur.

hat fich feit 16 Jahren als bas resulfte u. wirtsamste Mittel gur Best haarwuches bemahrt u. erzeugt icon wie ang jungen Leutze einen witgen Bart. Preis per Flacon Mt. 2. Die laut Gebrauchsanweijung bwenbende Bertonfeife 60 Bfg. — General-Depot C. C. Bruning, Fran

Flaschenbiergeschäft = Verkauf,

ichtige mein am hiesigen Blage seit 9 Jahren bestehendes, nach ibles und schwungbaft betriebenes Geschäft mit allem Inventar überrätden, Pherb und Baggen 22., unter guten Bedingungen Abressen unter J. D. 652 "Zuvalidendant", Ecipzig, erb

Strassburger Keller,



1. Großer Schlamm 1. Sonabend 1. gr. Schlachtefest

Auction.

Wontag, den 22. d. M., Bormittags II uhr. 10len in der Böderei au Werders-baufen bei Grödzig deitschen Stitchfeaftsgeentinde. als: 1 Deci-malwage. d. Errattati. 2 Bod-u. Hoblarren. 8 Dh. Getreiebide. 6 Dh. Packenblecke. 13 Stild Dippers. agen gleich daare Jahlung meithietend vertauft werden.

Güter, fich zum Berichlagen eignen, werbe

nachgewiesen von F. Schiller in Halle a/S.

Gafthaus Berfauf.

Ein Golfhaus mit Tansfalon um ihönem Garten in bester Lage vo halle ist mit sämmtligem Inventa mit wenig Angold. fol. an vertaufen Das Rähere bei F. Ködderitz, gr. Klausitr. 30.

gr. Klausitt. 30.

3n befter Lage Me ex se burgs it ein grober aben nehr Aboungine Challen in gener Caden nehr Aboungine Challen in Golden in Green Caden nehr Aboungine Challen in Golden in Green Caden nehr Aboungine Challen in Golden in Green Caden nehr Aboungine Challen in Golden in Golden in Green Caden in Golden in Golde

Geldäfts - Verkauf.

Wein in beier Nage von Weisen in-fels befindliges Materiol u. Golonich-waren-Geläft mit Wohung mill ich Familien-Verbillmise balber vertaufen Miethe nicht au boch Bedingungen annehmbar. Offetten erbitte unter "Gefchäftsbertauf" postlagernd Weisenstels zu senben.

Saus=Berfauf

Ein berifchaftlich gebautes Bebnisans, aweifiödig, in beiter Lage einer romantiis gelegenen Schol Thirringens, mit großen Hofe and Thirringens, mit großen Hofe and Hoster, nießes sig dorausbeweif ein Kenters eignen wirde, ift sie den Breis dom 2000 % solorit zu vertaufen und 1. October au übernehmen. Gest Diff, aub S. 14 4839 be, bie Ann-Exp d. J. Barck & Co., halle alz.

Ein neues Saus, aut verziuslich, mit Laden, dicht am Martt, für Bäcker, fleischer, Reimpuer z. onte Lage, Breis 10,500 Thr., Angabl. 2000 Thr., of au verdaufen. Abressen erbitte in der Exped. d. Stg. unt. P. 1242 abzug.

Eine Wertstatt mit Bohnung für Solzarbeiter, borzüglich für Glajer, ju verm. u. Gerbergaffe 9 zu erfragen.

verm. 1. Gerbergasse 9 zu ertragen.
Eine große Stube 12 R. (parterry).
Aussicht nach der Promenade, ist an ib 2 Bert, möblirt ob unmöblirt, ist bermietben Wittellwache Rr. 2.
Pferdeftal nehlt Wohnung aum I. det, au beziehen Bentexasse 5.
Gefucht zum 1. 10. d. 3. Wohnung im Vereile von ca. 400 Wart. Offerten X. 1250 durch die Exp. d. Big.

Bohnungen, 40 %, Brunnengaffe 2 Rlausthorvorftadt 8 ift jum 1 October eine Bohnung zu vermiethen. Breis 145 - M.

Eine Wohnung für 48 34 3u berm u. 1. Oct. zu beg. Spige 19.

Eine Wohnung, 2St., A., K. u. übr ub., I. Et., berm. Klausthorborstadt 6s Eine möbl. Wohnung fof ju berm Reffe's Reftaurant, Boftftraße.

3. möbl.Bart.=Bohn.verm Blücherftr.5 Ein aut möblirtes Zimmer nebf Schlafcabinet ist zum 1. October zi vermiethen. Nöheres am Markt 8. Eine möbl. Wohnung an Herren 31 vermiethen Wartinsgasse 3, part.

Comptoirstelle.

Giu befähigter Mann mit guter Sanbichrift findet fofort Stellung. Logis und Roft im Sanfe. Morzonich & Co., Salle a/S.

Ein Dirigent zu engagiren gesucht Räheres Böhmische Bierhalle.

Ein gut empfohlener Mann fautionsfähig, fucht fofort Stel-lung als Bote, Martthelfer ober dergi. Offerten unter W. 1249 bittet man in der Exp. d. 8tg. niebergulegen.

Ein tilchtiger Modelltifaller auf lleinere Modelle, welcher möglichst auch Modelle drehen kann, sowie ein ge-schiefter Metallbreher sinden Belgäst-tigung bei Gust. Germann in tigung bei C

Gin Drofchkenfutscher gefucht gr. Mittergaffe 16.

Ein Schloffergeselle auf Bauarbeit wird gesucht gr. Steinstraße 49. Ein Fuhrmann für Möbeltrans-

port mit 2 ftarten Bferden wird fofort gefucht gr. Marterftrage 24.

geiucht gr. Wärferfrage Z4.
Klichtige Steinsteher finden lob nende Arbeit (Mcord). Zu melden bei E4. Knocket, Steinstehneiter, Salte als., Sophientrage 24. ober bei Bolter Hirschfold, Artern am Bahnhof.

Agentur.

Eine alte bentifch generversicher rungs-Gesellschaft mit guten Ge-fchäft lacht einen tiedtigen und bis-ätigen Agenten. Abresen unter B. # 4949 werben en die Anwonen-Expedition von J. Barck & Co., ar. Ulrichfitraße 47, 1, erbeten.

Gin Actuar a. D. judgt als Amisidreid, Correlpond. o. Birr-Ged. Beidäft. Abr. werd. exbeten sub N. 2847 Mosse, Annonc. Cyp., Salte.

Ordentl. lüchtige Arbeiter werden angenommen u. finden fofort Arbeit Rittergut Baffenborf.

Steelmacher m. d. Arb. vertr. Stellmacher m. d. beft. Legn, und Handwerfszeug sucht v. gl. reib. 1. Deibr, a. e. gute Stellung. Bel. Aufr. bitte sub Chiffre V. 1248 in der Exp. d. Ala, niederzulegen.

Durch des Landwickensteinschaftliche Centralbüreand, Wensel. Magdeburg, Il. Schulft, 4, etp. Stelle: 2 Berwalter, 3 Del. Bolontare, 6 Lehrling, 2 Berbe-Honeiter, 1 Butthoff, 4 herrichaftl. Diener, 3 Unifeber, Lohn d. M. 25%, 5 Bürtbidpatierinnen, 8 gewandte damidden. — 3 Metournarten erf.

Berein der Gastwirthe

von Salle und Umgegend. Ein junger Relluer (16-17 Jahr) für Hotel und Restaurant, u. 2 Rell-uerlehrlinge sinden per 1. October Stellung Ju melden bei unserer Bereinkegntrosse Stellung Zu melden bei unseren Bereinscontrolle. I B.: C. Kejall, Restaurant 3. Feldschlößchen, Kubgasse

Tehrlings-Geluch.

Ber 1. October juche ich einen jung Rann mit ben nöthigen Schulken iffen als Lehrling.

ille. Drud und Berlag pon Otto Se

Ein Buriche, ber Kellner werben will, findet jofort Stellung "zum letten Dreier".

Eine gesette Berson, welche gut zu tochen und eine kleine Haushaltung zu führen versieht, gesucht. Bon wem er erfährt man in der Exp b. 8tg. (610

erköhrt man in der Exp d. Sig. (610 Jum 1. Och pird zur Führung des Haußbaltes auf einem Borwert eine alleinite, Krau ober ält. Mädelfen gelucht. Besal, ein Auffelber u. ein Hofmeister, die ich müßenwirth ichaft thätig waren u. gut emploblen find. Mödricht der Zeugnisse an Bucke-labeit Körbisdorf bei Merselaurg. Eine g gef Amme b Lande empf Bebamme Engelhardt, Ammendorf

Ein ordentliches Madchen von Bande jum 1. October gefucht Mühlgraben 5b.

Ein fräft anst. Mädchen, welches in der Küche nicht unersahren ist, auch Hankarbeit mit zu verrichten hat, such bei hobem Lohn aum 1 October Stadt London.

Ein ordentl. Mädchen für leicht Arbeit wird gesucht Fleischergasse 19. Ein Mädehen vom Lande wird pr Octbr. cr jur Hausarbeit gelucht. Reinh. Gebhardt, Naunischestraße 21.

Köchinnen bei 40 u. 50 %. Gehalt, ehr. Hause, Stubene u. Biehmädchen, Kellnerburschen erh. 1. Oct. Stelle d ran Scholle, gr. Märkerstraße 17.

Eine eingerichtete, gewandte Berkauferin für ein Woll-waaren und Bosamentenge-tchäft vird iotort oder per 1. October cr. gejucht. Abr. unter X. 100 posisig. Weißenfels.

Seirathsgeiuch.

Dett III 1941 [11 III]
Ein Wittiver, Bater von 3 siemlich
erwochjenen Kindern, Indoor eines
rentoblen u. antämbigen Geschäfte, luch
eine Lebensgefäderin (Wittiwe od. Sungtrau in 40er Jahren) mit einem dievoniblen Bermfgen von 3-4000 Telt
Reelle Bewerderinnen bitte ihre Woreste
Reelle Bewerderinnen bitte ihre Woreste
miter K. 1246 bertrauenswoll in der
Exp. d. 81g. niederzul. Dierr Ehrenf. !

Damen finden discrete Aufnahme be Sebamme Hartmann, Gutrigfch bei Leipzig.

Rinbertoje Bente fonn ein Rind,

Mädchen, ¹/₄ Jahr aft, gegen ein-malige Zahlung an die Mutter def-felben, abspitren. Gest Abr. bittel man sub V. L. # 4390 in der Annoncen-Exped. von J. Barck & Co. niederzutegen.

25 bis 27,000 Mark werden per 1. October cr. zur 1. Stell gegen sehr gute Hypothes gesucht Offerten sub 8. S. 2890 burch Kud Mosse, gr. Ulrichsstr. 4 I., erbeten.

Rum vergrößerten Betriebe eines hiefigen schwunghaften Geschäfts (Be-darfsartitel) wird gegen vollfommene Sicherstellung auf turze Zeit ein

300 Thalern

fofort gefucht. Offerten sub M. P. 2945 burch Rudolf Mosse Halle a/S., erbeten.

Halle als., etbeten.

2 eintbür. gestrichene Kleiderschränke, aum Auseinandernehmen, 1 Komode, ovoler Tisch, Bfeilerschrant und 2 Bette stellen billig zu verf. Seteinweg 49.

Carl Koch.

Eine Rellerpumpe wird gu faufe gejucht gr. Steinftrage 49.

Alte noch brauchbare Thüren werden zu taufen gefucht.
Fr. Block, Wilhelmsstraße 9.

Dobel verfauft Sara 47.

Ein Clavier für Anfänger, gut in Stande, steht sehr billig zu vertaufen Brunoswarte 15.

2 Sundewagen, 1 Sandroll pagen verlauft Moribawinger 7.

Pferde- u. Wagen-Auction PIOT (16- II. Wägen-Auction in Begen Aufgeben mins Indyachötis will ich Freitag ben 26. b. Wits von Rachmittags 1 IIhr an 4 Karte Arbeitsjele (bannter 3 Arbeiney, 6 und 8 Jahre alt), 3 Bagen, 2 viersöller, 1 sweisöller, 1 swei

Zwei Baar gut erhaltene Abor-flügel zu vertaufen. Ein eiterner Regalir : Füllofen wird zu faufen gejugt. Ein Wann zum Kaddrechen (dau-ernde Arbeit) wird gejude gr. Steinstraße 17, 1 Ar.

Alle, an bie Burgtemniger Forft faffe noch schuldigen Gelber muffer bis jum 1. Octbr. cr. bezahlt werden Romanus.

Bureau: Breitestraße Rr. 12

part. līnts. Rath, Austunit, Beiftand, Ber mittelung von Sypotheten, Rävfen Bachtungen. Schriftliche Ausar-beitungen aller Art. Sachtundig, prompt und billig!

Ein j. M., der sich jum Abiturien ten.Ezamen privatim vorzubereite jucht, wünscht in der lat. u. griech Eprache Unterricht zu nehmen. D' an J. Barek & Co., Halle ale. sub J. # 4955 zu richten.

Loose

jur Lotterie ber Runttgewerbe-Ausstellung ju Leipzig, à 3 4, find ju haben in der Expedition der Saale-Zeitung.

J. Barck & Co., Annoncen - Expedition Bureau: gr. Ulrichsstr. 47 I

Agentur: O. Winkel-mann, Leipzigerstrasse 4. Bedienung prompt, reell und discret.

"Eremitage".

Schlachtefest Friib 9 Uhr Wellsteifth, Abends div. Wurft u. Suppe. ff. Lichten-hainer und W. Rauchfus'iches Cagerdier, wozu ergebenft einlabet Fr. Knäusel.

"Halloria"

Botelfnochen mit Meerrettig.

Nesse's Restaurant



Die Bolfstüche

befindet fich Nathfausg. 7 im Hofe. Marten für die gange Bortion à Se für die halbe à 19 4, werden in ber Niche leibit, sowie auch bet Hern Reumann, Geiftfragen u. Scharrn-geffen-Ede, und bet Herrn Bellson, Reimichmieben 10. verfauft.

Geldmackvolle Butblumen

Theodor Schneider

Geiftftrafe 42.

Ropf-Reinigungs-Mittel empfehle ich mein Chinin : Waffer nach fvecialärztlicher Vorschrift auf Grund wiffenschaftlich bewähr:

er Principien präparirt als orzüglichste aller Kovswässer. Oscar Ballin, Coiffenr, Leipzigerftraße 95.

Hamburger Familien-Thee,

allgemein bekannt und beliebt. Alleinige Niederlage bei B. Falcke, Salle, Leipzigerfir. 66. Gold. Damenuhr, Königs- b Louisen-straße verloren. Gegen Belohn. abzu-geben Werseburgerstraße 41.

Familien=Nachrichten.

Jaffittett-Jungtugen.
Nach furzen der ichwern Kranfei-lager berichte heute Abend unfer innig geliebter Kiedard im Alter von 6 Monaten und bitten um filles Beiteld Gust. Lissel und Fran geb. Leopold. Giebich enftein, d. 17. Sept. 1879.

Dank.

Burückgefehrt vom Grabe unserer iteben Tochter, sagen wir allen Denen, de ihren Sare jo reichtich mit Krünzen und Kronen ichmidten, site iber Liebe und Theilnahme unsern aufrichtigsten Dank.
Die tieftrauernde Familie Donner.